

Steckbriefe

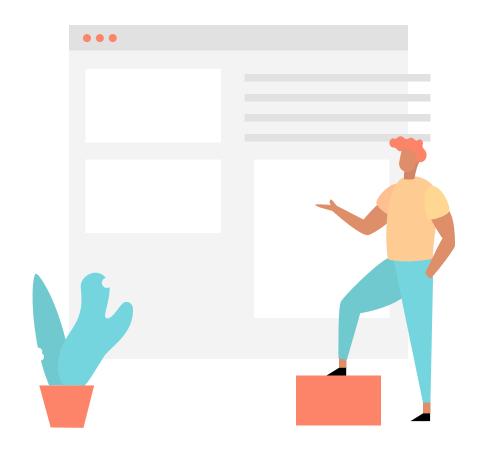
Fachtag: Netzwerke Kompakt –
Voneinander lernen und miteinander interagieren
Juli 2021

Auswahl an Initiativen und Angeboten aus NRW in der Kategorie:

Bund und Land

Weitere Informationen: https://forum-seniorenarbeit.de/events/netzwerke-kom-pakt-voneinander-lernen-und-miteinander-interagieren

Stand vom: 15. Juli 2021





Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt



Schwerpunktkategorie

[x] Bund/Land [] Freie Wohlfahrtspflege [] Virtuelle Initiativen & Angebote im Web

Kurzbeschreibung

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) wurde Mitte 2020 als bundesweite Anlaufstelle für Engagement und Ehrenamt gegründet. Als Ergebnis der Kommission "Gleichwertige Lebensverhältnisse" wird sie getragen von den Bundesministerien des Innern, für Bau und Heimat, für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie für Ernährung und Landwirtschaft Die Stiftung sitzt in Neustrelitz (Mecklenburg-Vorpommern).

Angaben zu Trägerschaft und Organisationsstruktur Öffentlich-rechtliche Stiftung

Finanzierung / Förderung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Bundesministerium des Innern für Bau und Heimat und Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Reichweite/ Verortung

Der Stiftungssitz befindet sich in Neustrelitz. Die Angebote und Förderprogramme zielen auf das gesamte Bundesgebiet ab.

Angebote

Das Servicezentrum der DSEE hält auf unterschiedlichen Informationsund Kommunikationskanälen praxisnahe Beratungs-, Qualifizierungsund Fortbildungsangebote bereit. In analogen, digitalen und hybriden Formaten werden Engagierte und Ehrenamtliche zu übergeordneten Themen (z. B. Methoden, Strategien, Führungskompetenzen, Instrumenten) und spezifischen Fachthemen (z. B. Nachwuchsgewinnung, Rechtsfragen, Fördermittelakquise) qualifiziert, beraten, begleitet und gestärkt. Es wird ein Netzwerk an geeigneten Trainer*innen aufgebaut, die über die Stiftung zum Einsatz kommen, aber auch über Dritte nutzbar sind. Darüber hinaus werden gemeinnützige Organisationen zum Thema Digitalisierung beraten.

Als Kompetenzzentrum führt die Stiftung Wissen dialogisch zusammen und entwickelt neue Formate für den Transfer wirksamer Praxis. Ein besonderer Fokus der DSEE liegt auf der Förderung von Engagement und Ehrenamt in strukturschwachen und ländlichen Räumen. In diesem Rahmen werden u.a. auch Förderprogramme aufgelegt und Veranstaltungen angeboten.



Beispiele aus der Praxis der Seniorenarbeit

Internetcafé von "Senioren für Senioren": Anschaffung von 30 Tablets durch Förderprogramm

Zielgruppe

Engagierte Personen und zivilgesellschaftliche Organisationen bundesweit

Wie findet Zusammenarbeit u. Vernetzung statt

Es ist angedacht Netzwerke zum Thema Engagement und Ehrenamt aufzubauen. Die Zusammenarbeit findet in Form von digitalen, hybriden und analogen Veranstaltungen statt. Überdies pflegt die DSEE regen Kontakt zu ihren Zielgruppen beispielsweise über Social Media (Facebook, Instagram und Twitter).

Nutzen und Kooperationsmöglichkeiten für die Seniorenarbeit

Als zentrale Anlaufstelle, die bundesweit ehrenamtlich Engagierte und gemeinnützige Organisationen unterstützt, steht sie auch engagierten Personen und Organisationen aus dem Bereich der Seniorenarbeit offen. Die vielfältigen Informations- und Kommunikationskanäle (insbesondere die Website) stehen frei zur Verfügung. Auch die Förderprogramme können genutzt werden, sofern die Förderkriterien erfüllt werden.

Weitere Informationen / Internetadresse

Anschrift

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt Woldegker Chaussee 35 17235 Neustrelitz

Ansprechperson

Hannes Jähnert Vorstandsreferent hannes.jaehnert@d-s-e-e.de 03981 21743 00

Webseite

www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de





Deutschland sicher im Netz e.V.

DsiN Deutschland sicher im Netz

Schwerpunktkategorie

[x] Bund/Land [] Freie Wohlfahrtspflege [] Virtuelle Initiativen & Angebote im Web

Kurzbeschreibung

Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) wurde 2006 gegründet und unterstützt als gemeinnütziges Bündnis Verbraucher*innen und kleinere Unternehmen im sicheren und souveränen Umgang mit der digitalen Welt. Dazu gehören konkrete Hilfestellungen sowie Mitmach- und Lernangebote.

Angaben zu Trägerschaft und Organisationsstruktur

Eingetragener Verein unter Schirmherrschaft des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat

Finanzierung / Förderung

u.a. durch Förderer und Mitglieder (Mitgliedsbeiträge)

Reichweite/ Verortung

Der Vereinssitz befindet sich in Berlin. Die Angebote zielen auf das gesamte Bundesgebiet ab.

Zielgruppe

Verbraucher*innen und kleinere Unternehmen

Angebote

DsiN ist beteiligt an vielen Mitmach-Angeboten bzw. -Projekten, u.a.

- Digitale Nachbarschaft,
- Digital-Kompass,
- Digitaler Engel und
- Goldener Internetpreis.

Darüber hinaus stellt DsiN viele Informationsmaterialien und Ratgeber zur Verfügung, wie beispielsweise die Cyberfibel für Wissensvermittler*innen.

Beispiele aus der Praxis der Seniorenarbeit

- Projekt: Digital-Kompass (100 Lehr- und Lernstandorte deutschlandweit)
- Projekt: Digitaler Engel (mobiles Ratgeberteam, Infomobil)

Wie findet Zusammenarbeit u. Vernetzung statt

Die Zusammenarbeit findet in den unterschiedlichen Projekten auf verschiedenen Wegen statt (z.B. Digital-Kompass: digitale Veranstaltungsformate; Digitale Nachbarschaft: Workshops in DiNa-Treffs).



Nutzen und Kooperationsmöglichkeiten für die Seniorenarbeit

Die auf der Website von Deutschland sicher im Netz e.V. und den entsprechenden Mitmachmöglichkeiten (Digital-Kompass, Digitale Nachbarschaften, etc.) bereitgestellten Materialien können frei zugänglich genutzt werden. Es gibt auch Möglichkeiten, im Rahmen einzelner Projekte an Veranstaltungen teilzunehmen.

Weitere Informationen / Internetadresse

Anschrift

Deutschland sicher im Netz e.V. Albrechtstrasse 10c 10117 Berlin

E-Mail

info@sicher-im-netz.de

Webseite

www.sicher-im-netz.de



Bild 1: Deutschland sicher im Netz e.V. (Quelle: DsiN Schlasius)



Bild 2: Deutschland sicher im Netz e.V. (Quelle: DsiN Schlasius)



Digital Mobil im Alter



Schwerpunktkategorie

[x] Bund/Land [] Freie Wohlfahrtspflege [] Virtuelle Initiativen & Angebote im Web

Kurzbeschreibung

"Digital mobil im Alter - Tablet PCs für Seniorinnen und Senioren" ist ein Projekt der Stiftung Digitale Chancen in Kooperation mit Telefónica O2. Ziel des Projektes ist es, älteren Menschen die Teilhabe an der digitalen Gesellschaft zu ermöglichen. Das Projekt besteht seit 2012 und ist in Berlin verortet.

Angaben zu Trägerschaft und Organisationsstruktur

Stiftung Digitale Chancen in Kooperation mit Telefónica O2 Deutschland

Finanzierung / Förderung Keine Angabe

Reichweite/ Verortung

Die Reichweite der Initiative ist bundesweit.

Angebote

Im Rahmen des Projekts werden zum einen Leih-Tablets und zum anderen Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt. Die Leih-Geräte (etwa zehn Stück) können für einen Zeitraum von acht Wochen durchgehend von Senior*innen im Alltag genutzt werden. Die Informationsmaterialien fallen vielfältig aus, von einem Leitfaden "Digitale Kompetenzen für ältere Menschen" über Erklär-Videos bis hin zu einem Podcast.

Im Zuge der Corona-Pandemie wurde ein Digitales Care-Paket für Senioreneinrichtungen zur Verfügung gestellt. Enthalten sind Geräte sowie Informationsmaterialien. Seniorentrainier*innen werden zusätzlich Schulungsmaterialien und Webinare zur Verfügung gestellt. In diesem Kontext gibt es eine Seniorenhotline für die Senioreneinrichtungen, um spezielle Fragen direkt telefonisch zu beantworten. Darüber hinaus werden regelmäßig Veranstaltungen angeboten.

Beispiele aus der Praxis der Seniorenarbeit

- Tablets zum Ausprobieren Dürener Seniorenrat
- Tablet-Einsteigerkurs für ältere Menschen (Altengerechte Quartiersentwicklung Hammer Osten)



Zielgruppe

Ältere Menschen, Senioreneinrichtungen

Wie findet Zusammenarbeit u. Vernetzung statt

Die Stiftung Digitale Chancen betreut das Projekt und bietet den teilnehmenden Einrichtungen Unterstützung bei der inhaltlichen Planung und Durchführung von bedarfsgerechten Begleitangeboten während der acht Wochen, z. B. in Form von Kursen, Workshops oder individuellen Sprechstunden

Nutzen und Kooperationsmöglichkeiten für die Seniorenarbeit

Für Interessierte der Seniorenarbeit besteht die Möglichkeit, Tablet-Geräte auszuleihen und die entsprechenden Materialien zur Nutzung der Geräte bzw. Ausgestaltung der Tablet-Schulung zu nutzen.



Bild 3: Tabletübergabe bei ZAB e.V. & SeniorenNet Süd e.V. in München (Quelle: Telefonica Germany, Fotografin: Fernanda Vilela)

Weitere Informationen / Internetadresse

Anschrift

Stiftung Digitale Chancen Stiftungssitz Berlin: Chausseestr. 15 10115 Berlin

Ansprechpersonen (Stiftung Digitale Chancen)

Laura Hänsch und Stephan Seiffert team@digital-mobil-im-alter.de

Webseite

www.digital-mobil-im-alter.de www.digitale-chancen.de/tabletpcs

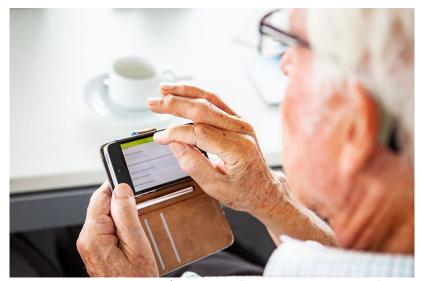


Bild 4: Digital mobil im Alter (Quelle: Telefonica Germany, Fotografin: Fernanda Vilela)



Digital-Botschafterinnen und -Botschafter Rheinland-Pfalz



Schwerpunktkategorie

[x] Bund/Land [] Freie Wohlfahrtspflege [] Virtuelle Initiativen & Angebote im Web

Kurzbeschreibung

In diesem Projekt werden ehrenamtliche Digital-Botschafter*innen ausgebildet und dabei unterstützt, eigene Aktivitäten zu gestalten, die ältere Menschen bei der Reise in die digitale Welt unterstützen. Es handelt sich um ein landesweites Netzwerk, welches die Digital-Botschaftter*innen untereinander vernetzt und längerfristig begleitet.

Angaben zu Trägerschaft und Organisationsstruktur

Projektträger: Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest, unterstützt durch die Medienanstalt RLP

Finanzierung / Förderung

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz

Reichweite/ Verortung

Das Projekt ist auf Rheinland-Pfalz begrenzt.

Angebote

Innerhalb des Projekts werden die Digital-Botschafter*innen professionell begleitet. Die Qualifizierung erfolgt über eine zweitägige Schulung an verschiedenen Standorten in ganz Rheinland-Pfalz. Ein Team aus Medienpädagog*innen begleitet fortlaufend mit passenden

Bildungsangeboten (Digitale Stammtischen, Telefonsprechstunden etc.). Dazu werden Arbeitsmaterialien und ausleihbare Technik zur Verfügung gestellt.

Auf der Projekt-Website sind Materialien zu finden, die für Interessierte frei zugänglich sind.

Beispiele aus der Praxis der Seniorenarbeit

- Material: YouTube-Videos "Helga hilft": www.silvertipps.de/category/helga-hilft/
- Projekt "Senioren ins Internet" in Landau: <u>www.silver-tipps.de/digibos-in-landau/</u>

Zielgruppe

Personen, die älteren Menschen beim Einstieg in die digitale Welt begleiten möchten.

Wie findet Zusammenarbeit u. Vernetzung statt

Das Projekt-Team begleitet die Digital-Botschafter*innen und unterstützt bei der Gestaltung einer eigenen Aktivität, u.a. auch bei der Vernetzung mit Einrichtungen vor Ort.



Nutzen und Kooperationsmöglichkeiten für die Seniorenarbeit

Interessierte Personen können sich zur/zum Digital-Botschafter/in ausbilden lassen und ein eigenes Angebot vor Ort initiieren. Initiativen können Kontakt mit den Digital-Botschafter*innen aufnehmen und diese ggf. als Referent*in für eine eigene Veranstaltung gewinnen.

Weitere Informationen / Internetadresse

Anschrift

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest Wallstraße 11 55122 Mainz

Ansprechperson

Fabian Geib Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest geib@medienanstalt-rlp.de

Webseite

digibo.silver-tipps.de



Bild 5: Digital-Botschafterinnen und -Botschafter RLP (Quelle: Stiftung Medien-Kompetenz Forum Südwest)



Train the Trainer – Qualifizierung digitaler Themenchampions für ältere Menschen in NRW



Schwerpunktkategorie

[x] Bund/Land [] Freie Wohlfahrtspflege [] Virtuelle Initiativen & Angebote im Web

Kurzbeschreibung

Das Projekt Train the Trainer – Qualifizierung digitaler Themenchampions für ältere Menschen in NRW ist ein Projekt, welches bis Ende 2022 durch die nordrheinwestfälische Staatskanzlei und das Landesministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz gefördert wird. Die Projektpartner und -durchführende sind die Verbraucherinitiative e.V. und ZWAR e.V.. Ziel ist die Förderung der digitalen Medienkompetenz älterer Menschen durch die Qualifizierung von Themenchampions in den Sozialräumen.

Angaben zu Trägerschaft und Organisationsstruktur Verbraucherinitiative e.V. (Bundesverband) und ZWAR e.V.

Finanzierung / Förderung

Das Projekt wird gefördert durch die nordrheinwestfälische Staatskanzlei und das Landesministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

Angebote

Für das Projekt konnten/können sich acht bis zehn ZWAR Gruppen pro Regierungsbezirk bewerben. Es werden wöchentliche Online-Sprechstunden angeboten. Darüber hinaus werden eintägige Qualifizierungen vor Ort zur sicheren Wissensweitergabe und zum Veranstaltungsmanagement durchgeführt. Die Themenchampions geben ihr Wissen in ihren ZWAR-Gruppen und andere soziale Netzwerke weiter. Es werden Infoblätter und Videos erstellt.

Beispiele aus der Praxis der Seniorenarbeit

- ZWAR Netzwerk Eickel/Röhlinghausen (Initiierung von digitalen Kommunikationskanälen, Durchführung von Videotreffs in der ZWAR-Gruppe)
- ZWAR Heiligenhaus (Einrichtung einer PC-Gruppe)
- ZWAR Mönchengladbach-Rheydt (Einrichtung des Kaffee digital)
- ZWAR Korschenbroich (Eigene Online-Sprechstunden)

Zielgruppe

Ältere Menschen in ZWAR-Gruppen



Reichweite/Verortung

ZWAR e.V. ist in Dortmund verortet. Das Projekt ist auf das gesamte Bundesland NRW ausgerollt. Es zielt in erster Linie auf die ZWAR-Gruppen in NRW ab.

Wie findet Zusammenarbeit u. Vernetzung statt

Es gibt regelmäßige Onlinesprechstunden und Qualifizierungen vor Ort.

Nutzen und Kooperationsmöglichkeiten für die Seniorenarbeit

- Nutzung der erstellten Materialien
- Ansprache der/ Austausch mit Themenchampions in der Umgebung

Weitere Informationen / Internetadresse

Anschrift

ZWAR e. V. Steinhammerstraße 3 44379 Dortmund

Ansprechperson für ZWAR e.V.

Kirsten Kemna ZWAR e.V. k.kemna@zwar.org

Webseite

www.zwar-ev.de/train-the-trainer-1/



Impressum

Dieses Dokument wurden im Rahmen des 1. Fachtags des Forum Seniorenarbeit NRW am 20.07.21 erstellt und ist nicht zur Weitergabe oder Veröffentlichung gedacht. Bitte nur für den persönlichen Gebrauch im Rahmen des Fachtags verwenden.

Kuratorium Deutsche Altershilfe – KDA – gemeinnützige GmbH

Michaelkirchstr. 17-18 10179 Berlin

Tel.: +49 30 / 2218298-0 Fax: +49 30 / 2218298 - 66

Internet: www.kda.de

Regionalbüro Köln: Gürzenichstraße 25 50667 Köln

im Rahmen des Projekts Forum Seniorenarbeit NRW

Gefördert vom

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Kontakt

E-Mail: info@forum-seniorenarbeit.de

Website: <u>www.forum-seniorenarbeit.de</u>

Tel.: 030/221 8298-0

Illustrationen und Bildnachweise

Titel: https://www.drawkit.io